

Information zu den neuen Blutalkoholrichtlinien

F. Mußhoff, T. Daldrup, Bonn/Düsseldorf

Im Septemberheft der Zeitschrift BLUTALKOHOL (Vol. 44(5) 273-282) wurden neue Richtlinien zur Bestimmung der Blutalkoholkonzentration für forensische Zwecke publiziert, herausgegeben von der Deutschen Gesellschaft für Rechtsmedizin, der Deutschen Gesellschaft für Verkehrsmedizin und der Gesellschaft für Toxikologische und Forensische Chemie.

Diese Richtlinien, die nicht abschließend vom Vorstand der GTFCh verabschiedet werden konnten, sind aus Sicht der GTFCh nochmals überarbeitungswürdig, so dass ein entsprechender Antrag an die anderen Fachgesellschaften gestellt wurde. Als derzeit besonders wichtig in Anbetracht der Einführung der „Null-Promille-Regelung für Fahranfänger“ ist die Kalibration mit den wässrigen Kalibratoren 0.2, 0.5, 1.0, 2.0, 3.0 und ggf. 4.0 anzusehen